

Wir ziehen hierbei also lediglich in Betracht die Preise des Ochsen-, Kalb- und Schweinefleisches in den Monaten Januar bis Oktober des Jahres 1910. Hieraus ergibt sich, dass der Preis des *Ochsenfleisches* während dieses Zeitraumes von den 30 in unsere statistische Aufnahme einbezogenen Städten in 10 *gleich geblieben ist*, nämlich in: Altdorf, Genf, Herisau, Liestal, Lugano, Sarnen, St. Gallen, Yverdon, Zürich und Schwyz, während aus einer kein Bericht einging und die Preise in 19 gestiegen sind. Kein Bericht ging ein aus Solothurn, gestiegen sind die Preise *um 2½ Cts.* in Basel, Bern, La Chaux-de-Fonds und Lausanne; *um 5 Cts.* in Biel, Chur, Glarus, Luzern, Neuchâtel, Schaffhausen und Winterthur; *um 7½ Cts.* in St. Immer und Zug; *um 10 Cts.* in Aarau, Freiburg, Le Locle, Sitten und Vevey; *um 22½ Cts.* in Frauenfeld.

Beim *Kalbfleisch* begegnen wir bei der Vergleichung der Preise im Januar und Oktober folgenden Ergebnissen. Gleich geblieben ist der Preis in 5 Städten, nämlich in Basel, Genf, Glarus, Lugano und Winterthur. Gesunken ist er in Bern um 5 Cts., gestiegen dagegen in 24 Städten und zwar *um 5 Cts.* in Frauenfeld, Neuchâtel und Zürich; *um 10 Cts.* in Aarau, Lausanne,

Luzern, Schaffhausen und Sitten; *um 15 Cts.* in Altdorf, Liestal, Solothurn, Schwyz und Zug; *um 17½ Cts.* in Sarnen; *um 20 Cts.* in Biel, Freiburg, Herisau und St. Gallen; *um 25 Cts.* in Yverdon; *um 35 Cts.* in Le Locle; *um 40 Cts.* in Vevey; *um 42½ Cts.* in La Chaux-de-Fonds; *um 50 Cts.* in Chur und St. Immer.

Beim *Schweinefleisch* finden wir Preisgleichheit in Biel, La Chaux-de-Fonds, Genf, Lugano und Winterthur. Gesunken sind die Preise nirgends. Gestiegen in 25 Städten und zwar *um 5 Cts.* in Bern, Lausanne, Neuchâtel und Zürich; *um 7½ Cts.* in Yverdon; *um 10 Cts.* in Aarau, Basel, Chur, Freiburg, Glarus, Liestal, Le Locle, Luzern, Schaffhausen, Sitten, Solothurn, Schwyz, Vevey und Zug; *um 15 Cts.* in Altdorf; *um 20 Cts.* in Frauenfeld, Herisau, Sarnen, St. Gallen und St. Immer.

* * *

Hoffen wir, dieses Bild der Fleischpreisbewegung während des laufenden Jahres bilde keine Prognose für die Zukunft; sollte dies aber doch der Fall sein, so möge unser Land nicht unvorbereitet von den Konsequenzen getroffen werden.

Sanitarische Wohnungsverhältnisse, angegeben bei Todesfällen infolge tuberkulöser Erkrankungen.

Conditions sanitaires de l'habitation indiquées dans les cas de décès par suite de maladies tuberculeuses. 1901—1905.

Städte nach Verhältnis der Mitteilungen geordnet <i>Villes</i> <i>dans l'ordre de la proportion des</i> <i>renseignements donnés</i>	Gesamtzahl der Sterbefälle infolge von tuberkulösen Krankheiten <i>Total des décès</i> <i>par suite</i> <i>de maladies</i> <i>tuberculeuses</i>	Davon ortsfremd <i>Dont</i> <i>venant</i> <i>du</i> <i>dehors</i>	Wohnungsverhältnisse — <i>Conditions d'habitation</i>							
			günstig		ungünstig		In einem Spital gestorben		Verhältnis nicht angegeben	
			<i>bonnes</i>	%	<i>défectueuses</i>	%	<i>Décès</i> <i>dans un</i> <i>hôpital</i>	%	<i>Conditions</i> <i>non</i> <i>indiquées</i>	%
1. Solothurn	274	145	15	5.5	27	9.8	181	66.1	51	18.6
2. Chur	262	84	20	7.6	39	14.9	135	51.5	68	26.0
3. St. Gallen ¹⁾	813	167	174	21.4	83	10.2	343	42.2	213	26.2
4. Winterthur	463	168	103	22.2	39	8.4	198	42.8	123	26.6
5. Luzern	435	102	98	22.5	36	8.3	172	39.5	129	29.7
6. Bern	1,489	410	102	6.9	81	5.4	792	53.2	514	34.5
7. Lausanne	980	316	85	8.7	62	6.3	480	49.0	353	36.0
8. Schaffhausen	289	67	19	6.6	16	5.5	147	50.9	107	37.0
9. Basel	1,611	136	212	13.2	88	5.5	692	42.9	619	38.4
10. Biel	446	100	58	13.0	37	8.3	169	37.9	182	40.8
11. Genève ²⁾	2,328	172	225	9.7	122	5.2	1,024	44.0	957	41.1
12. Vevey	167	15	39	23.8	28	16.8	28	16.8	72	43.1
13. Zürich	2,344	311	334	14.3	127	5.4	861	36.7	1,022	43.6
14. Fribourg	335	50	30	9.0	54	16.1	104	31.0	147	43.9
15. Le Locle	144	9	32	22.2	24	16.7	23	16.0	65	45.1
16. Herisau	183	22	25	13.7	1	0.5	61	33.3	96	52.5
17. Neuchâtel	265	51	21	7.9	8	3.0	83	31.8	153	57.8
18. La Chaux-de-Fonds	472	11	99	21.0	17	3.6	72	15.2	284	60.2
Total 1901—1905	13,300	2,336	1,691	12.7	889	6.8	5,565	41.8	5,155	38.7

¹⁾ St. Gallen, Tablat. — ²⁾ Ville de Genève, Plainpalais, Eaux-Vives, Carouge, Petit-Saconnex.